

Kurztests

Diesen Monat auf dem Prüfstand: Das aktuelle Sicherheitsprogramm von Gdata, die neue Nero Multimedia Suite, ein Partitionier-Tool, Intels schnellster Desktop-Prozessor, ein Mini-Notebook und eine SSD-Festplatte von Kingston.

Schutzsoftware



Gdata Internet Security 2011

Strassenpreis: 59 Franken / 3 PCs, 1 Jahr
 Herstellerinfo: www.gdata.ch
 Gesehen bei: www.gdata.ch

Note: **sehr gut**

- arbeitet intern mit zwei Scannern
- unterstützt Multicore-Systeme
- gute Erkennungsraten
- vergisst Kleinigkeiten bei Schädlingsentfernung

Die Suite bot auch in der Version 2011 einen zuverlässigen Schutz gegen alle Arten von Angreifern.

Media-Suite



Nero Multimedia Suite 10

Strassenpreis: 90 Franken
 Herstellerinfo: www.nero.com/deu
 Gesehen bei: www.1advd.ch

Note: **gut**

- Videoschnitt mit Filtern und Effekten
- Brennmodul und Videoplayer
- spielt keine gekauften Blu-ray-Discs ab
- teilweise umständliche Bedienung

Die neue Nero-Suite beherrscht nun zwar auch den Videoschnitt, ist aber nicht einfach zu bedienen.

Partitionierer



Paragon Festplatten Manager 2010 Suite

Strassenpreis: 49 Franken
 Herstellerinfo: www.paragon-software.de
 Gesehen bei: www.digitec.ch

Note: **gut**

- übersichtliche Bedienoberfläche
- erzeugt Recovery-Partition
- mächtige Notfall-CD
- fehlerhafte Funktionen

Das Partitionier- und Sicherungsprogramm ist zwar vielseitig, wirkt aber aufgrund seiner Fehler unausgereift.

Gdata hat in Version 2011 an der Oberfläche gefeilt und die Bedienung vereinfacht. Ansonsten arbeiten im Paket weiter zwei Antiviren-Engines – von Bitdefender und Avast. Dank Multicore-Support liefen parallele Scans schnell ab.

Die Schutzkomponenten arbeiteten sehr gut: Im ersten Test liessen weder Scanner noch Wächter einen von 4'393 Test-Schädlingen durch. Im Zoo-Test lagen die Erkennungsraten von Backdoors über Trojaner bis Spyware durchgängig bei über 99,5 Prozent. Auch die Zahl der Fehlalarme der Suite war minimal.

Ertappte Schädlinge fegte die Suite vom System. Nach einem Neustart waren die aktiven Komponenten verschwunden, aber in der Windows-Registry fanden sich noch Resteinträge.

Alternative: McAfee Internet Security 2010 (100 Franken, www.mcafee.de) liefert mit nur einer Scan-Engine sehr gute Ergebnisse.

Für XP/Vista/7 (32 und 64 Bit)

Module: Viren- und Spyware-Schutz, Firewall, Phishing- und Web-Schutz, Mail-Scanner, Kindersicherung, Datenschröder

Der Hauptunterschied zum Nero-Vorgänger ist der Video-Editor. Er verfügt jetzt über eine Mehrspur-Zeitleiste und Filter zur Anpassung von Farbe, Helligkeit und Kontrast. Auch Effekte wie Bildrauschen liessen sich im Test für ausgewählte Filmabschnitte gut definieren.

Die Bedienung des Videoschnittmoduls war nicht immer einfach. Der Import ist sehr unübersichtlich, nicht alle Schnittfunktionen sind über Kontextmenüs zu steuern. Immerhin ist das zentrale Smartstart-Menü von Nero in Version 10 klarer geworden. Der Player spielt immer noch keine gekauften Blu-ray-Discs ab, brannte CDs und DVDs jedoch wie bisher zuverlässig. Die Module Brenner, Videoschnitt und Backup werden auch einzeln verkauft, sind dann aber teurer.

Alternative: Win on CD 2010 von Roxio (www.roxio.de, 53 Franken) bietet ähnliche Funktionen, aber auch überflüssige Extras.

Für XP/Vista/7

Module: Brennprogramm, Videoschnitt, Audioschnitt, Player, Booklet-Editor, Mehrspuraufnahme, Backup

Die Festplatten Manager 2010 Suite von Paragon kombiniert ein Partitionier-Tool mit Backup-Funktionen. Die Bedienung fiel im Test dank der übersichtlichen Menüs leicht.

Zwei Funktionen riefen im Test Fehlermeldungen hervor. So lief die Sicherung eines Verzeichnisses nicht an. Und nach der Kopie einer Partition ergab die Dateiprüfung einen angeblichen Fehler in der Verzeichnisstruktur.

Die vom Programm eingerichtete Recovery-Partition ist sehr praktisch. Damit lässt sich der PC im Notfall starten und wiederherstellen. Die beiliegende Notfall-CD startete Windows PE mit dem kompletten Festplattenmanager.

Alternative: Partition Commander 11 von Avanquest (75 Franken, www.avanquest.de) sichert nur komplette Partitionen.

Für XP/Vista/7 (32 und 64 Bit)

Funktionen: Verschieben von Partitionen, Größenänderungen, Kopieren, sicheres Löschen, Wiederherstellen, differenzielle und automatische Sicherung von Partitionen und Verzeichnissen, Boot-Manager, Booten von Notfallpartition oder CD

Dateiformate: NTFS, FAT16/32, Ext2/3/4, HPFS, HFS+